



DIE GRÜNEN Mettmann
Johannes-Flintrop-Straße 6
40822 Mettmann
fraktion@gruene-mettmann.de
www.gruene-mettmann.de

Mettmann, den 12.02.2023

Haushaltsantrag für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität am 01.03.2023

Aufstockung der Mittel für die Weiterentwicklung des Radwegenetzes für die Folgejahre –
Produkt 12.12.03

Antrag:

1. Zur Verstetigung der Umsetzungsmaßnahmen gemäß des vom Rat beschlossenen Radverkehrskonzeptes erfolgt für die folgenden Jahre eine schrittweise Aufstockung der jährlichen Investitionsmittel:

- 351.000,- € für 2024 (entspricht ca. 9,- € pro Bürger*in der Stadt Mettmann),
- 390.000,- € für 2025 (entspricht ca. 10,- € pro Bürger*in der Stadt Mettmann)
- 390.000,- € für 2026 (entspricht ca. 10,- € pro Bürger*in der Stadt Mettmann)

2. Zur (anteiligen) Gegenfinanzierung der anstehenden Investitionen beantragt die Verwaltung im Rahmen des weiterhin laufenden Sonderprogramms „Stadt und Land“ des Bundes Finanzhilfen für Investitionen in den Radverkehr in Mettmann. Der Bund hat die Fördermittel für die Jahre 2023 und 2024 nochmals aufgestockt.

Begründung:

Die Verwaltung hat im Haushaltsplanentwurf 2023 Investitionsmittel für die Weiterentwicklung des Radwegenetzes (Produkt 12.12.03) eingeplant im Umfang von 312.000,- €. Dies entspricht einer Summe von ca. 8,- € pro Bürger*in der Stadt Mettmann. Mit den Investitionsmitteln werden die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen für einen sicheren und flüssigen Radverkehr in Mettmann umgesetzt.

Für das Ziel des am 4.5.2022 beschlossenen Radverkehrskonzeptes (Steigerung des Radverkehrsanteils am Gesamtverkehrsaufkommen auf 15% im Jahr 2025 und auf 20% bis 2030) sind in den kommenden Jahren noch zahlreiche Maßnahmen umzusetzen. Sämtliche Maßnahmen dienen u.a. dem Klimaschutz.

Es wird erneut verwiesen auf das Finanzhilfe-Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) für Radverkehrs-

infrastrukturprojekte. Seit Ende Januar 2021 können Länder und Gemeinden Bundesmittel für ihre Radverkehrsinfrastrukturprojekte vor Ort einsetzen. Ursprünglich standen zunächst bis zum Jahr 2023 rund 657 Millionen Euro aus dem Klimaschutzprogramm 2030 zur Verfügung.

Mit dem Bundeshaushalt 2022 sind die Mittel für das Programm deutlich aufgestockt worden u. a. einmalig in Höhe von 301,5 Mio. € aus dem Klimaschutz-Sofortprogramm 2022. Mit den ebenfalls im Bundeshaushalt 2022 enthaltenen Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2023/2024 wurde ein wichtiger Schritt in Richtung Verstetigung des Sonderprogramms beschlossen. Insgesamt stehen nun rund 1,04 Mrd. Euro für den Zeitraum bis 2024 bereit.

(Quelle: <https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Radverkehr/flaechendeckende-fahrradinfrastruktur-sonderprogramm-stadt-und-land.html>)

Für die Fraktion
Die GRÜNEN im Rat der Stadt Mettmann

Rebecca Türkis	Thomas Schött
Fraktionssprecherin	Ratsmitglied